

Weitere Informationen

Adressatenkreis für den Bildungsgang

Der Bildungsgang richtet sich insbesondere an junge Menschen, die in naturwissenschaftlichen Bereichen mit inhaltlicher Anbindung an die Informatik und Mathematik ein besonderes Interesse und Fähigkeiten besitzen. Die in diesem Bildungsgang erworbenen Kompetenzen sind in besonderem Maße praxisorientiert. Dieser Bildungsgang bietet allen denjenigen eine besondere Qualifikationschance, die eine Ausbildung im IT- Bereich anstreben, aber wegen mangelnder Voraussetzungen keinen Ausbildungsplatz bekommen konnten.

Gedacht ist dieser Bildungsgang auch für alle diejenigen, die wegen der momentanen Ausbildungsplatzmisse keinen Ausbildungsplatz erhalten haben. In diesem Bildungsgang werden Grundlagen im IT- Bereich gelegt, die mittlerweile in allen modernen Ausbildungsberufen gefordert werden.

Ein erfolgreicher Abschluss dieses Bildungsganges erhöht die Chancen auf dem Ausbildungsstellenmarkt.

Lehr- und Lernmittel

Die Anschaffung der Bücher erfolgt nach den Richtlinien des Lernmittelfreiheitsgesetzes. Für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes und die Anfertigung von Hausaufgaben ist es wünschenswert, wenn ein PC im außerschulischen Bereich zur Verfügung steht.

Förderung

Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Schulbesuch durch BAföG-Mittel finanziell unterstützt werden. Nähere Auskünfte erteilt das BAföG-Amt des Kreises Borken (Tel: 02861-821205). Entstehende Fahrtkosten werden ab einem Schulweg von mehr als 5 km erstattet. Weitere Informationen hierzu sind im Schulbüro des Berufskollegs Bocholt-West zu erhalten.

Kontaktaufnahme

Falls Sie noch weitere Fragen zum Bildungsgang einjährige Höhere Berufsfachschule für Informations- und Telekommunikationstechnik haben, dann stehen wir Ihnen jederzeit telefonisch zur Verfügung. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Beratungstermin. Beachten Sie auch bitte die Informationen auf unserer Internetseite.

Sie können uns erreichen:
Berufskolleg Bocholt-West
 Schwanenstr. 19- 21
 46399 Bocholt

Tel.: 02871 276000
 Fax: 02871 2760012
 E-Mail: post@bkbocholt-west.de
 Internet: <http://www.bkbocholt-west.de>

Bürozeiten:
 Montag bis Donnerstag von 7.15 Uhr bis 15.30 Uhr
 Freitag von 7.15 Uhr bis 12.30 Uhr

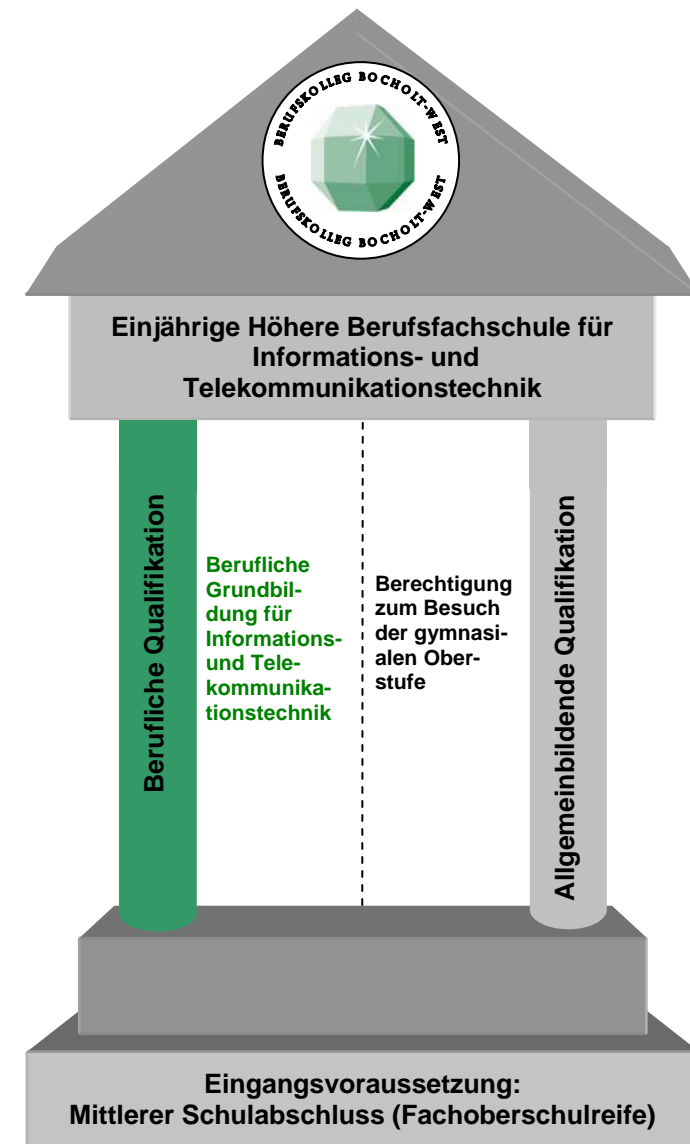
Hier Ihre direkten Ansprechpartner:

<i>Abteilung:</i>	<i>Ansprechpartner:</i>
Schulleiter	Ulrich Kirchner
Stellv. Schulleiter	Josef Eiting
Elektrotechnik und Informatik	Dirk Sandbaumhüter

Informationen erhalten Sie auch im Schulbüro zu den o. g. Zeiten.

Im November und Februar eines jeden Jahres findet eine umfangreiche Informationsveranstaltung (Unterrichtsdemonstrationen und Vorträge) für Interessierte statt. Beachten Sie bitte hierzu die Informationen in den Tageszeitungen.

Impressum:
 Verantwortlich für den Inhalt: Ulrich Kirchner
 Layout und Gestaltung: Ulrich Wessel
 Druck: Kreis Borken
 Stand: November 2010



Ziel des Bildungsgangs

Der Bildungsgang einjährige Höhere Berufsfachschule für Informations- und Telekommunikationstechnik vermittelt den Schülerinnen und Schülern im Informations- und Telekommunikationsbereich

eine berufliche Grundbildung.

Die hier erworbenen Grundkenntnisse sind als Grundlage für alle modernen Ausbildungsberufe einsetzbar.

Mittlerweile ist die IT - Technologie in allen Ausbildungsberufen integriert. In gewerblich-technischen Berufen (wie z. B. Industriemechaniker, Mechatroniker, Elektroniker für Geräte und Systeme etc.) hat diese bereits eine zentrale Stellung im Berufsbild eingenommen.

Im Bildungsgang einjährige Höhere Berufsfachschule für Informations- und Telekommunikationstechnik wird auch eine Kompetenzerweiterung im Bereich der berufsübergreifenden Lerninhalte (insbesondere Deutsch/Kommunikation) angestrebt. Dies geschieht durch Integration von technologischen Inhalten in die berufsübergreifenden Fächer.

Der Unterricht in dieser Fachklasse orientiert sich an den aktuellen Bedürfnissen seitens der Wirtschaft.

Verbindendes Merkmal des Unterrichtes in dem Bildungsgang ist das betrieblich orientierte Arbeiten wo direkte Bezügen zu praktischen Problemlagen gegeben sind.

Zugleich wird das

- Aneignen von Lernstrategien,
- Entwickeln von Selbständigkeit und
- Eigenverantwortung sowie
- Entwickeln von Team- und
- Kommunikationsfähigkeit

in alle Lernprozesse als zentrale Aufgabe eingebunden.

Weitere Informationen

Der Unterricht orientiert sich an komplexen Aufgabenstellungen, die in fächerübergreifenden Unterrichtseinheiten umgesetzt werden. Fachlich orientieren sich diese Aufgaben an den Bereichen

- Betriebssysteme/Netzwerke,
- Rechner- und Systemtechnik,
- Standardsoftware,
- Softwareentwicklung,
- Datenbanken und
- Elektrotechnik/Prozesstechnik.

Stundentafel:

Lernbereiche/ Unterrichtsfächer	Wochenstunden
<i>Berufsbezogener Lernbereich</i>	
Fachpraxis und Fachtheorie in IT-Technik	21 - 23
Mathematik	2 - 3
Englisch	2 - 3
<i>Berufsübergreifender Lernbereich</i>	
Deutsch/Kommunikation	2 - 3
Religionslehre	1 - 2
Politik/Gesellschaftslehre	1 - 2
Sport/Gesundheitsförderung	1 - 2
Differenzierungsbereich	0 - 2
Gesamtstundenzahl	33 - 35

Der Bildungsgang dauert ein Jahr mit einem integrierten vierwöchigen Praktikum nach und in den Osterferien

Aufnahme

In den Bildungsgang einjährige Höhere Berufsfachschule wird auf Antrag aufgenommen, wer den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) besitzt.

Abschlüsse und Berechtigungen

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach erfolgreichem Besuch ein Abschlusszeugnis für den besuchten Bildungsgang.

Es werden keine Abschlussprüfungen durchgeführt. Nach dem Besuch der Berufsfachschule besteht keine weitere Berufsschulpflicht mehr.

Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule kann - unter bestimmten Voraussetzungen - bis zu einem Jahr auf eine Berufsausbildung in einem Beruf des gleichen Berufsfeldes angerechnet werden. Gleichzeitig werden die erreichten beruflichen Qualifikationen durch Zertifikate detailliert beschrieben und der jeweils erreichte Leistungsstand dokumentiert.

Im Unterricht werden auch Teile des CISCO-Konzeptes integriert. (Vgl. Infobroschüre CISCO-Cerified Networking Associate)

Im Bildungsgang kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe dann erreicht werden, wenn

- a) in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Englisch gute Leistungen oder
- b) in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Englisch und in drei weiteren Fächern mindestens befriedigende Leistungen erzielt wurden. Ausreichende Leistungen in nicht mehr als einem der Fächer Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Englisch können ausgeglichen werden durch mindestens gute Leistungen in einem anderen dieser Fächer.

Bildungsgangorganisation/-wechsel

Je nach Größe der Lerngruppe wird entweder eine eigenständige Klasse gebildet oder die Beschulung erfolgt über ein Differenzierungsangebot. In den ersten Wochen des Schulhalbjahres ist bei entsprechenden Leistungen ein Wechsel in die dreijährige Höhere Berufsfachschule für informationstechnische Assistenten möglich.